

Übungsaufgaben
Algebra und Funktionentheorie, WS 2011/12

Serie 14 zum 7.2.12

1. Bestimmen Sie die Windungszahlen $w(\gamma, z_0)$ der nachfolgend angegebenen komplexen Kurven γ bezüglich des jeweils angegebenen Punktes z_0 :

(i) $\gamma(t) = 3e^{-it}$ mit $t \in [0, 2\pi]$ und $z_0 = 1$,

(ii) γ wie zuvor und $z_0 = 3 - 4i$,

(iii) $\gamma(t) = t(1 - i) + i$ mit $t \in [0, 1]$ und $z_0 = 1 + i$,

(iv) γ wie zuvor und $z_0 = 2 - i$,

(v) $\gamma(t) = t \cdot e^{it}$ mit $t \in [\pi, 7\pi]$ und $z_0 = 0$.

Anmerkung: Die Bestimmung von Windungszahlen „mit dem Finger“ wird hier nicht als Lösung anerkannt.

2. Die Funktion $f(z) = \frac{1}{z^2 - 1}$ wird auf den folgenden Gebieten U_1, U_2 untersucht:

$$U_1 := \mathbb{C} \setminus \{1, -1\},$$

$$U_2 := \mathbb{C} \setminus (G_1 \cup G_2) \text{ mit } G_1 := \{r \in \mathbb{R} \mid r \geq 1\}, G_2 := \{r \in \mathbb{R} \mid r \leq -1\}.$$

(i) Ist U_2 einfach zusammenhängend?

(ii) Ist U_2 sternförmig?

(iii) Besitzt f eine Stammfunktion auf U_1 ?

(iv) Besitzt f eine Stammfunktion auf U_2 ?

3. Gegeben sind Kurven κ_1, κ_2 und λ durch

$$\kappa_1(t) := e^{it}, \kappa_2(t) := 2e^{it} \quad (t \in [0, 2\pi]),$$

$$\lambda(t) := 1 + t \quad (t \in [0, 1]).$$

Mit γ_1 und γ_2 bezeichnen wir die folgenden Konturen:

$$\gamma_1 := \kappa_1 + \lambda - \kappa_2 - \lambda$$

$$\gamma_2 := \kappa_1 + \lambda + \kappa_2 - \lambda$$

(i) Skizzieren Sie γ_1 und γ_2 .

(ii) Berechnen Sie $\int_{\gamma_1} f$ und $\int_{\gamma_2} f$ für $f(z) := \frac{1}{z} \cdot \cos(z)$.

(iii) Interpretieren Sie Ihre Rechnung als Beweis für einen (sehr speziellen) Fall des Cauchyschen Integralsatzes.

4.* $U \subseteq \mathbb{C}$ sei ein Gebiet, $z_0 \in U$. Wir nennen zwei geschlossene Wege $\gamma_1, \gamma_2 : [a, b] \rightarrow U$ mit Anfangs- und Endpunkt z_0 *homotop*, wenn eine stetige Abbildung $\gamma : [a, b] \times [0, 1] \rightarrow U$ existiert, für die $\gamma(t, 0) = \gamma_0(t)$, $\gamma(t, 1) = \gamma_1(t)$ ist für $t \in [a, b]$ sowie $\gamma(a, s) = \gamma(b, s) = z_0$ für $s \in [0, 1]$.

Wir sagen dann, γ_1 ist homotop zu γ_2 (geschrieben als $\gamma_1 \sim \gamma_2$).

- (i) Zeigen Sie, dass \sim eine Äquivalenzrelation auf der Menge M der geschlossenen Wege in U ist.
- (ii) Die Klasse von γ bezüglich obiger Relation \sim bezeichnen wir mit $\bar{\gamma}$ und setzen $\pi(U, z_0) := M / \sim$. Weiter definieren wir das Produkt der Klassen von Wegen $\gamma_1, \gamma_2 \in M$ durch $\bar{\gamma}_1 \cdot \bar{\gamma}_2 := \overline{\gamma_1 + \gamma_2}$. Zeigen Sie, dass dies eine korrekte Definition ist und dadurch eine Gruppenoperation auf $\pi(U, z_0)$ definiert wird.
- (iii) Beweisen Sie: Ist $z_1 \in U$ ein weiterer Punkt, so sind die Gruppen $\pi(U, z_0)$ und $\pi(U, z_1)$ isomorph.
- (iv) Geben Sie jeweils den Isomorphietyp von $\pi(U, z_0)$ an, wenn z_0 Punkt eines der folgenden Gebiete ist: $U = \mathbf{C}$, $U = \mathbf{C} \setminus \{0\}$, bzw. $U = \mathbf{C} \setminus \{0, 1\}$.
Hinweis: Anstelle formaler Beweise werden unter (iv) Plausibilitätsbetrachtungen als ausreichend angesehen.